



# Bedienungsanleitung

[www.sebuhli.de](http://www.sebuhli.de)

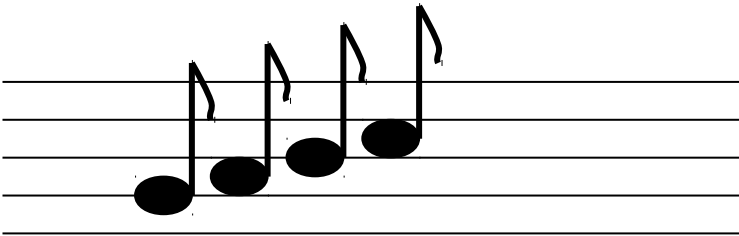
27.07.00

## Das Wachsütteln

Wecken Sie Ihren Scanzil auf, indem Sie ihn einige mal gleichmäßig schütteln (ähnlich einem Fieberthermometer).

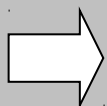


Ihr [scanzil) wird sich mit einer aufsteigenden Melodie melden.



Er bleibt einige Zeit wach. Wenn Sie nichts einscannen, so wird er in kurzer Zeit wieder einschlafen (abfallende Melodie). Schütteln Sie ihn dann erneut wach.

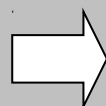
Es klappt noch nicht !!??!!



weiter nächste Seite:

**3**

Das Wachsütteln hat ohne Probleme funktioniert !!



weiter Seite:

**4**

## **Das Wachsütteln klappt nicht !**

**Wenn sie zum ersten Mal Ihren [scanzil) wachsütteln, dann kann es daran liegen daß:**

- **Sie zu schnell schütteln.**
- **Sie zu langsam schütteln.**
- **Sie zu ungleichmäßig schütteln**

**Schütteln Sie mehrere Mal gleichmäßig. Zählen Sie während dessen flott von 1 bis 10. Wenn es immer noch nicht funktioniert, lassen sie sich von jemand helfen. Oftmals schütteln andere völlig verschieden, und es funktioniert dann.**

**Wenn sie schon lange Zeit Ihren [scanzil) benutzen, und er läßt sich plötzlich nicht mehr wachsütteln, dann kann es sein daß:**

- **Die Batterie keinen richtigen Kontakt hat.**
- **Die Batterie leer ist.**

**Öffnen Sie das Batteriefach des [scanzil). Oder lassen Sie es von einem Fachmann öffnen. Kontrollieren Sie Batterie und Kabel. Das Kabel darf sich nicht zwischen Batterie und Kontaktfläche befinden. Schrauben Sie Ihren [scanzil) wieder zu und versuchen das Schütteln erneut. Funktioniert es nicht, dann ist möglicherweise die Batterie leer.**

**Ersetzen Sie die Batterie durch eine vom gleichen Typ: CR123. Diese ist als „Foto-Batterie CR123“ in jedem Elektro- oder Fotofachgeschäft erhältlich.**

## Das Bestellen eines Artikels

Um einen Artikel aus dem Katalog zu bestellen, halten Sie Ihren [scanzil) senkrecht und fahren gleichmäßig flott von links nach rechts über den Barcode. So, als ob Sie den Barcode mit einem einzigen Strich in der Mitte durchstreichen wollen. Sie sollten den Katalog dazu auf eine feste Unterlage oder auf den Tisch legen.



Ihr [scanzil) signalisiert mit einem <PIPS>, daß der Artikel aufgenommen wurde.


Sie wollen 2x den Artikel bestellen ??

Fahren sie ein 2. Mal über den Barcode. Ihr [scanzil) signalisiert mit <PIPS> <PIPS>, daß bereits 2 Artikel bestellt sind.

Bei Artikeln mit Gewichtsangaben, zum Beispiel „100g Wurst“, müssen sie, um 300g davon zu bestellen 3x über den Barcode fahren.

**Tipp:**

Auf Seite 9 finden sie einen Übungsbarcode zum ausprobieren.

Es klappt noch nicht !!??!!	
 weiter nächste Seite:	<b>5</b>

Das Einscannen hat ohne Probleme funktioniert !!	
 weiter Seite:	<b>9</b>

## Das Einscannen klappt nicht !

Wenn sie zum ersten Mal mit Ihren [scanzil) etwas einscannen, und es klappt nicht, dann kann es daran liegen daß:

- Sie Ihren [scanzil) nicht senkrecht halten.
- Sie nicht alle Striche des Barcodes erwischen.
- Sie zu ungleichmäßig über den Barcode fahren.
- Sie zu langsam über den Barcode fahren.
- Sie zu schnell über den Barcode fahren.

Das Einscannen funktioniert normalerweise ziemlich leicht. Allerdings passiert es beim ersten Benutzen des [scanzil) oft, daß man Schwierigkeiten mit dem Einscannen hat. Sogar soweit, daß sich überhaupt kein Barcode einlesen läßt. Am einfachsten ist es, wenn Sie es sich von jemandem zeigen lassen.

Oder beachten Sie folgende Punkte:

### 1. Halten Sie Ihren [scanzil) senkrecht !

Oftmals läßt man sich leiten, ihn wie einen Schreiber zu halten. Die Lichtöffnung des [scanzil) muß jedoch auf dem Papier aufsitzen.



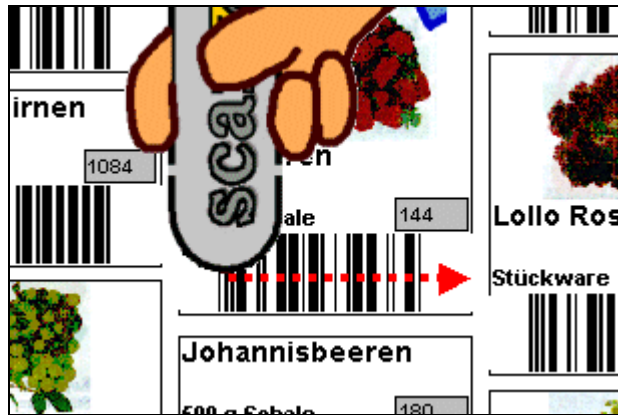
**falsch !!**



**richtig !!**

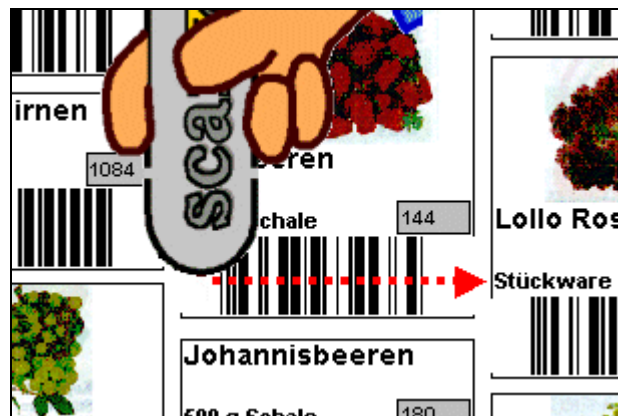
## 2. Fahren Sie über alle Barcode-Striche !

Ein häufiger Fehler ist, daß man kurz vor dem Barcode absetzt und dabei den 1. Strich bereits übersieht. Setzen Sie deshalb Ihren [scanzil) ausreichend früh auf dem Papier auf.



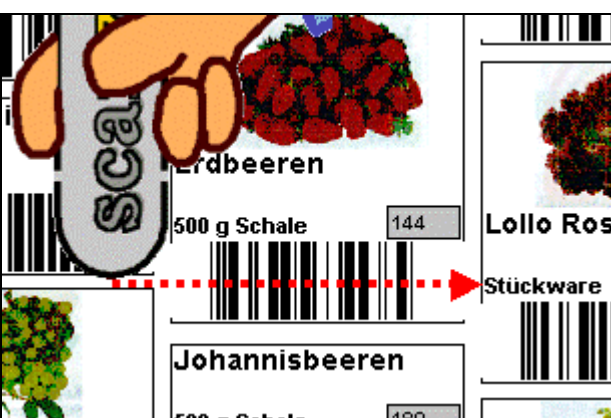
**falsch !!**

Der [scanzil) wurde mitten auf dem Barcode abgesetzt. Der 1.Strich wurde nicht eingelesen.



**besser**

Der [scanzil) wurde vor dem Barcode abgesetzt. Der Barcode kann eingelesen werden.



**sehr gut !!**

Am besten, sie setzen ein ganzes Stück vor dem Barcode auf. So können Sie sicher sein, daß sie auch wirklich über alles scannen. Es stört nicht, wenn sie in einem vorherigen Etikett bereits beginnen.

**Wichtig:** Nicht nur die ersten Striche des Barcodes, auch die letzten müssen mit eingescannt werden. Nehmen Sie also nicht mitten im Barcode den [scanzil) schon vom Papier !

### 3. Fahren Sie gleichmäßig über den Barcode !

Der Barcode sollte mit einem geraden Strich durch die Mitte eingescannt werden.



**falsch !!**

Fahren Sie gleichmäßig über den Barcode, so als ob sie einen geraden Strich ziehen wollten. Nicht stocken, sondern flott über den Barcode fahren.



**falsch !!**

Einen geraden Strich durch die Mitte des Barcodes ziehen. Befindet man sich am Rand, so besteht die Gefahr, daß man aus Versehen den Barcode verläßt.



**richtig !!**

Der Barcode wurde mit einem geraden Strich durch die Mitte eingescannt.

#### 4. Fahren Sie flott über den Barcode !

Der häufigste Fehler, warum sich ein Barcode nicht einscannen läßt, ist eine zu geringe Geschwindigkeit. Der einfachste Weg ist auch hier wieder: lassen Sie es sich von jemandem zeigen.

Das Wort <flott> umschreibt am besten die optimale Geschwindigkeit. Aber auch ein zu schnelles Darüberfahren kann falsch sein.

Versuchen Sie einfach langsam, mittel, schnell und besonders schnell darüberzufahren. Und das mehrere Male. Keine Angst, Sie müssen nicht alles kaufen, über das sie fahren. Suchen Sie sich einen Barcode aus, fahren sie drüber und üben sie. Am Ende brauchen Sie nur Ihren [scanzil) zu schütteln und Ihre Bestellung ist wieder „vergessen“.

Hier ein Übungsbarcode:





## Das Entfernen eines Artikels

Genauso, wie Sie einen Artikel in Ihren Einkaufskorb legen, und auch wieder zurückstellen können, genauso einfach können Sie mit Ihrem [scanzil) einen Artikel wieder löschen.

Fahren Sie hierzu nur anstatt von links nach rechts, nun von rechts nach links über den Artikel-Barcode.



Ihr [scanzil) signalisiert mit einem tiefen <PIPS>, daß der Artikel nun wieder entfernt wurde.

Achtung, wenn Sie mehrere Male den selben Artikel aufgenommen haben. Sie müssen jeden Einzelnen entfernen.

### Beispiel:

Sie haben 3x über „100g Wurst“ gescannt und haben somit in Ihrem [scanzil) eine Bestellung über 300g Wurst. Nun wollen sie aber doch lieber nur 100g davon.

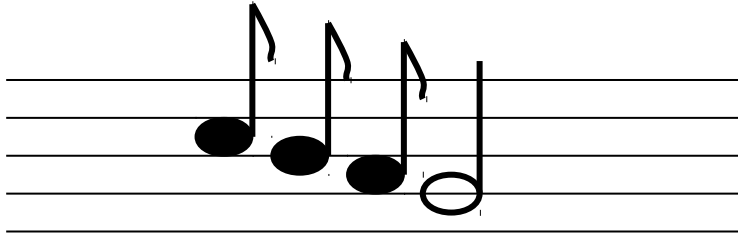
Fahren sie von rechts nach links über den Barcode. Ihr [scanzil) pipst 2x für 2x100g Wurst. Sie haben von 300g Wurst 100g wieder entnommen und haben noch 200g bestellt.

Fahren Sie ein weiteres Mal von rechts nach links über den Barcode, Ihr [scanzil) pipst jetzt einmal und zeigt an, daß jetzt nur noch 1x100g bestellt sind.

## Fragen und Anmerkungen zum Einscannen

**Wie schalte ich den [scanzil) wieder aus ??**

Ihr [scanzil) schaltet sich von selbst wieder aus. Er legt sich nach einer Weile „Schlafen“. Ihr [scanzil) macht dies durch eine abfallende Melodie bemerkbar:



Wenn Sie Ihren [scanzil) nur wachschütteln, danach aber nichts einscannen, dann wird er schon nach etwa einer Minute wieder einschalten.

Wenn Sie jedoch nach dem Wachschütteln etwas einscannen, dann bleibt ihr [scanzil) für eine viertel Stunde wach. Erst dann denkt er, vielleicht doch vergessen worden zu sein und schläft von alleine wieder ein.

**Wie kann ich die ganze Bestellung löschen und nochmals von vorne beginnen ?**

Schütteln Sie einfach Ihren [scanzil). Er wird nochmals neu aufwachen und ist bereit für eine neue Bestellung.

**Ich möchte gerne, daß die Ware zu einer bestimmten Zeit geliefert wird. Geht das ??**

Zusätzlich zu den Artikeln im Katalog, können Sie auch Sonderwünsche wie „Lieferzeit“ oder „Lieblingszusteller“. Hierfür sind in Ihrem Katalog extra Barcodes enthalten. Meist auf den ersten Seiten. Allerdings hängt dies vom Kataloghersteller und Bringdienst ab, welche Sonderwünsche zur Verfügung stehen.

## Der Anruf beim Bringdienst

Sie haben alle gewünschten Waren eingescannt und wollen die Bestellung nun Ihrem Bringdienst übermitteln.

Sie können entweder den Bringdienst selbst anrufen, oder sie lassen Ihren [scanzil) wählen.

Wollen sie Ihren [scanzil) anrufen lassen, dann ist es erforderlich, daß Sie ihm zuerst die Telefonnummer des Bringdienstes mitteilen.

Auf der 1. Seite ihres Kataloges ist ein Barcode mit dieser Nummer. Fahren sie einmal drüber und Ihr [scanzil) kennt die Rufnummer ab sofort.



Rufnummer des Bringdienstes

Benutzen Sie nur den Katalog eines Bringdienstes, so genügt es, bei der ersten Bestellung, die Rufnummer einzuscannen. Ihr [scanzil) wird sie nie wieder vergessen.

**Gehen Sie nun zu Ihrem Telefon, nehmen den Hörer ab und halten Ihren [scanzil) kopfüber an die Sprechmuschel.**




**Ihr [scanzil) erkennt, daß er kopfüber steht. Die Bestellung wird über das Telefon ausgegeben, so als ob die Bestellung aus Ihrem [scanzil) herausfließt.**


**Haben Sie vorher die Rufnummer des Bringdienstes eingescannt, so brauchen sie keine Nummer zu wählen. Ihr [scanzil) wird auch dies für Sie übernehmen.**

**Die Bestellung wird durchgegeben. Sie hören lauter verschiedene Pipstöne. Halten Sie währenddessen weiterhin den [scanzil) ruhig.**

**Nach einer Weile ist das Pipsen beendet, Ihre Bestellung übertragen und der [scanzil) schläft ein.**

**Nehmen Sie jetzt den Telefonhörer und halten ihn an Ihr Ohr. Eine Stimme wird Ihnen sagen, ob es geklappt hat. Oft können Sie sich auch mit einem Mitarbeiter verbinden lassen und Sonderwünsche äußern.**

<b>Es klappt noch nicht !!???!</b>	
 weiter nächste Seite:	<b>13</b>

<b>Das Anrufen hat ohne Probleme funktioniert !!</b>	
 weiter Seite:	<b>17</b>

## Der Anruf beim Bringdienst klappt nicht.

Wenn es nicht funktioniert hat, kann es an folgendem liegen:

- Die Stimme vom Bringdienst meldet: „Es ist ein Fehler aufgetreten, bitte wiederholen Sie die Bestellung“
- Sie hören das Zeichen für „Amt“ (langer, andauernder Ton).
- Sie hören ein Besetztzeichen.
- Sie hören überhaupt nichts.
- Sie haben eine Haustelesonanlage.

**1. Bringdienst meldet: „Es ist ein Fehler aufgetreten, bitte wiederholen Sie die Bestellung“**

Ursache hierfür ist, daß ein Pipston Ihres [scanzil) nicht richtig angekommen ist.

- Haben Sie Ihren [scanzil) auf der Sprechmuschel des Telefonhörers ??
- Haben Sie auch nicht kurz abgesetzt ??

Wiederholen Sie einfach die Übertragung.

Sie haben zwar die Bestellung eben ausgeschüttet, aber sie ist vorsichtshalber immer noch in Ihrem [scanzil) geblieben.

Legen Sie **NICHT** auf.

Schütteln Sie Ihren [scanzil) nochmals wach.

Halten Sie Ihren [scanzil) erneut an die Sprechmuschel.

Ihre Bestellung wird erneut übertragen.

Wenn es beim 2. Mal immer noch nicht funktioniert, dann versuchen Sie, den [scanzil) ein kleines Stück vom Telefon weg zu halten (einen halben Zentimeter).

Probleme könnte auch Ihr Telefon bereiten. Ist es ein Handy oder ein Funktelefon, so kann es ebenfalls Fehler geben. Zum Beispiel, wenn der Empfang zu schlecht ist.

## 2. Sie hören das Freizeichen bzw. Zeichen für Amt (langer, andauernder Ton).

Dann konnte Ihr [scanzil) nicht wählen. Dieses Problem kann bei manchen Funktelefonen auftreten. Oder, sie halten Ihren [scanzil) nicht an die Sprechmuschel des Telefons.

Schütteln Sie Ihren [scanzil) und halten ihn erneut an das Telefon.



**falsch !!**

Halten Sie Ihren [scanzil) an die Sprechmuschel, dort, wo Sie in das Telefon hineinsprechen.



**falsch !!**

Drehen Sie Ihren [scanzil) kopfüber. So daß die Spitze des [scanzils) nach oben zeigt.



**falsch !!**

Halten Sie Ihren [scanzil) an die Stelle, in die Sie auch sprechen würden. Meist sind an der Stelle einige Löcher für den Schalleintritt vorgesehen.

**Wenn es immer noch nicht funktioniert, dann müssen sie von Hand den Bringdienst anrufen:**

**Schütteln Sie Ihren [scanzil) und halten ihn noch nicht kopfüber.**

**Wählen Sie die Nummer des Bringdienstes.**

**Warten Sie, bis eine Stimme sich meldet: „*Bitte warten, Sie werden gleich mit einem Mitarbeiter verbunden*“.**

**Drehen Sie jetzt Ihren [scanzil) auf den Kopf, halten ihn an die Sprechmuschel und übertragen die Bestellung.**

### **3. Sie hören ein Besetztzeichen.**

**Dann versucht leider gerade ein anderer Kunde eine Bestellung an den Bringdienst zu schicken.**

**Haben Sie Geduld. Sie versuchten vielleicht eben Ihre Bestellung zu übertragen. Es ist dennoch alles in Ihrem [scanzil) geblieben.**

**Warten Sie einige Minuten, ohne zwischendurch neue Artikel einzuscannen, und rufen dann erneut beim Bringdienst an.**

**Aber Achtung: Hat der Kunde, der gerade mit dem Bringdienst telefoniert noch keinen [scanzil), dann muß er die Bestellung mündlich durchgeben, und es kann einige Zeit dauern, bis die Leitung wieder frei wird.**

### **4. Sie hören überhaupt nichts.**

**Legen Sie auf, und versuchen es erneut.**

**Klappt es immer noch nicht, und haben Sie vielleicht ein Funktelefon oder Handy, dann sollten Sie den Bringdienst von Hand anrufen:**

**Schütteln Sie Ihren [scanzil) und halten ihn noch nicht kopfüber.**

**Wählen Sie die Nummer des Bringdienstes.**

**Warten Sie, bis eine Stimme sich meldet: „*Bitte warten, Sie werden gleich mit einem Mitarbeiter verbunden*“.**

**Drehen Sie jetzt Ihren [scanzil) auf den Kopf, halten ihn an die Sprechmuschel und übertragen die Bestellung.**

## **5. Sie haben eine Haustelevonanlage**

**Bei vielen Haustelevonanlagen ist es notwendig, eine <0> vorauszuwählen. Ihr [scanzil) weiß davon aber nichts. Deshalb ist es notwendig, daß Sie die entsprechende Nummer vorwählen, bis sie das Freizeichen hören. Danach können Sie mit Ihrem [scanzil) wie gewohnt bestellen.**



## **Wichtige Hinweise**

**Der [scanzil) ist für das einfache Aufnehmen und Übertragen einer Bestellung vorgesehen. Er ist nur für diesen Zweck zu benutzen.**

**Der [scanzil) darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden !  
Er gehört nicht in die Hände von Kindern !**

**Sicherheitshinweis:**

**Der [scanzil) enthält geringe Mengen Quecksilber !**

**Den [scanzil) nicht gewaltsam öffnen, oder starker Hitze aussetzen !**

**Bei Batteriewechsel nur Batterie von folgendem Typ verwenden:**

**CR123 3Volt**

**Erhältlich in jedem Fotogeschäft.**

**Gerd Bartelt  
[www.sebulli.com](http://www.sebulli.com)**